

Zielgruppe

Interessierte an moderner
Altenpflege

Zugangsvoraussetzungen

Hauptschulabschluss

Beginn

15.04.2013

Dauer

6 Monate

Abschluss

Zertifikat des Bildungsträgers
Führerschein Klasse B

Berufliche

Einsatzmöglichkeiten

- Alten- und Pflegeheime
- mobile Pflege- und Betreuung



Stand: 2013



Europäisches Bildungswerk
für Beruf und Gesellschaft
Regionales Kompetenzzentrum
Sachsen-Anhalt Nord Ost

Bildungszentrum Burg
Bahnhofstraße 7
39288 Burg

03921 / 72 78 32

Fax: 03921 / 72 91 22

ebg-sano@ebg.de
[http:// www.ebg.de](http://www.ebg.de)



Europäisches Bildungswerk
für Beruf und Gesellschaft 

Qualifikation

ZUR
**mobilen
Altenpflegeassistentin**
zum
**mobilen
Altenpflegeassistenten**

beinhaltet Fähigkeiten und Fertigkeiten als
Betreuungsassistent nach § 45a SGB XI
und der zusätzliche Betreuungskraft
in Pflegeheimen nach § 87a Abs.3 SGB XI

inkl.

- Führerscheinwerb
- Erste Hilfe Ausbildung
- Bescheinigung gemäß § 43
Abs.1 Infektionsschutzgesetz
(Gesundheitspass)
- Unterweisung subcutane Injektion

- kostenlose Fachliteratur
- kostenlose Erstausrüstung
mit Arbeitsbekleidung



zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008
trägerzertifiziert nach AZWV
ebg.de

Lehrgangsziel

Qualifizierung zur/ zum mobilen

Altenpflegeassistentin/en

inkl. Führerscheinerwerb

Einsatzfelder

Altenpflegeassistenten werden in allen Bereichen der Gesundheits- und Krankenpflege, der Altenpflege und der Familienpflege benötigt.

In ambulanten Pflegediensten gehören Aufgaben zur Unterstützung des Pflegebedürftigen bei der Haushaltsführung, der Gesunderhaltung und grundpflegerische Verrichtungen bei der Körperpflege zu ihrem Tätigkeitsfeld.

In Alten- und Pflegeheimen werden Pflegeassistenten sowohl in der Grundpflege als auch bei Aktivierungs-, Betreuungs- und Beschäftigungsangeboten eingesetzt.

Die Qualifikation beinhaltet Fähigkeiten und Fertigkeiten als **Betreuungsassistent nach § 45a SGB XI** und der **zusätzliche Betreuungskraft in Pflegeheimen nach § 87a Abs.3 SGB XI**

Lehrgangsinhalte

Modul 1 bis 3

Modul 1 • **Altenpflege**

- allgemeine Grundlagen der Altenpflege
- Wahrnehmung von gesundheitlich eingeschränkten bzw. pflegebedürftigen Menschen
- pflegerische Hilfsmaßnahmen
- Pflegesituationen und ganzheitliche Betreuung von unterschiedlichem Klientel
- Durchführung von Maßnahmen der Ersten Hilfe
- Durchführung von Hygiene- und Desinfektionsmaßnahmen

Modul 2 • **Gerontopsychiatrie**

- Einführung - Neurologie und Psychiatrie
- Neurologische Erkrankungen im Alter
- Psychiatrische Erkrankungen im Alter
- Pflege und Rehabilitation gerontopsychiatrisch Erkrankter
- Besonderheiten in der Betreuung

Modul 3 • **Senioren-gymnastik**

- Theoretische und praktische Unterweisung zur qualitativ hochwertigen Altenrehabilitation
- Seniorentanz
- altersgerechte Spielformen

Lehrgangsinhalte

Modul 4 bis 6

Modul 4 • **Lebensgestaltung**

- Individualität und Interessen der Betagten
- Selbsthilfeeinitiativen für Gepflegte und Pflegende
- Bedeutung von Festen und Feiern für alternde Menschen
- Gestaltungsmöglichkeiten und Durchführung unterschiedlicher Veranstaltungen

Modul 5 • **Management von Sozialarbeit**

- Rechtsformen sozialer Arbeit
- Grundlagen, Arbeitsfelder und Organisation sozialer Arbeit

Modul 6 • **Fahrprüfung Klasse B (individuell)**

- Ausbildung mit modernen Übungsprogrammen
- Pflichtfahrstunden

Arbeitsmarkt- und Praxisbezug

Der Bedarf an gut ausgebildeten Fachkräften für Präsenz, Pflege und Betreuung in Pflegeeinrichtungen ist groß. Teile der praktischen Ausbildung erfolgt in unseren Kooperations-Pflegeheimen.